

Ressort: Politik

Anwälte bekommen höhere Honorare

Berlin, 22.03.2013, 17:35 Uhr

GDN - Der Weg für eine Erhöhung der Anwaltshonorare ist frei: Auf die Erhöhung haben sich Bund und Länder jetzt geeinigt, berichtet die "Frankfurter Allgemeine Zeitung" in ihrer Samstagsausgabe. Im Gegenzug werden die Gerichtsgebühren stärker angehoben, als der Bundestag dies ursprünglich geplant hatte.

Die Einigung kam auf einem Geheimtreffen im Bundesjustizministerium zustande, bei dem Ressortchefs und Staatssekretäre aus den Bundesländern parteiübergreifend an einem Strang zogen, heißt es in dem Zeitungsbericht. Bürger müssen damit künftig mehr für einen Anwalt und auch für die Arbeit der Justiz bezahlen. Unerwartet wurde zugleich die Anhebung der Anwaltsgebühren noch einmal leicht aufgestockt: Die Advokaten bekommen nun zusätzlich einen Ausgleich dafür, dass ihr Honorar in bestimmten Fällen durch eine neue Staffelfung gesunken wäre. Zuletzt waren die Anwaltsgebühren im Jahr 2004 hochgesetzt worden. Über das Gesamtvolumen der jetzigen Anhebung gibt es unterschiedliche Berechnungen. Es dürfte bei mindestens 12 Prozent liegen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-10441/anwaelte-bekommen-hoehere-honorare.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619